

Medienmitteilung

Generalversammlung der EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG
vom 07. Juni 2024 in Staldenried

Erfreuliches Geschäftsergebnis

Am 07. Juni 2024 hielt die EVWR Energiedienste Visp-Westlich Raron AG (EVWR), an welcher 26 Aktionäre – Gemeinden und Energieversorgungsunternehmen - beteiligt sind, ihre ordentliche Generalversammlung in Staldenried ab. „Das Geschäftsjahr 2023 der EVWR verlief in finanzieller und technischer Hinsicht erfreulich. Die Gesellschaft schliesst das Geschäftsjahr mit einem Jahresergebnis von 386'041 Franken ab. Neben der regionalen Stromverteilung als Kerngeschäft waren wir u.a. in den Bereichen Fiber to the Home, Projekt Retrofit Mörel, Autobahn A9, Installationskontrollen und Smart Metering aktiv. Zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit im Mittelspannungsnetz wendeten wir rund eine Millionen Franken auf«, blickt Präsident Michel Schwery auf das vergangene Geschäftsjahr zurück.

Die EVWR betreut grosse Teile des Mittelspannungsnetzes in den Bezirken Visp und Westlich Raron. Gleichzeitig unterstützten die EVWR verschiedene Energieversorgungsunternehmen beim Betrieb ihres Netzes. Mit insgesamt 27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Bereichen Betrieb, Engineering und Installationswesen/ Metering sorgt das Unternehmen für den reibungslosen Betrieb der elektrischen Anlagen. Seit Juni 2023 hat der Bellwalder Roger Holzer die Leitung der EVWR inne.

Finanzielle Kennzahlen stimmen

Bei den finanziellen Kennzahlen lag der Gesamtumsatz 2023 bei 15.8 Millionen Franken (Vorjahr 15.2 Millionen Franken). Dem höheren Erlös stand ein ebenfalls höherer Betriebsaufwand von 15.0 Millionen Franken (Vorjahr 14.3 Millionen Franken) gegenüber. Das Jahresergebnis wird mit 386'041 Franken ausgewiesen und ist damit gegenüber dem Vorjahr (385'073 Franken) stabil geblieben. Der Aufwand für Betrieb und Unterhalt lag im Geschäftsjahr bei brutto 2.5 Millionen Franken. In Sachanlagen wurden brutto rund eine Million Franken investiert.

Start Ausbauarbeiten FTTH in Raron/ St. German

Die EVWR unterstützt zahlreiche Gemeinden und ihre Energieversorgungsunternehmen im Netz- und Infrastrukturbereich. Des Weiteren führt die EVWR, im Auftrag der EVR Energieversorgung Raron AG, den Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Raron/ St. German aus. Der Abschluss der FTTH-Arbeiten ist für Ende 2025 geplant.

Zudem wurden auf dem Gebiet der EVWR im Jahr 2023 rund 2'600 Zähler ausgetauscht. Damit sind aktuell rund drei Viertel der 14'100 Smart Meter im Versorgungsgebiet ausgewechselt. Weiter beglaubigte die Gesellschaft im letzten Jahr 370 PV-Anlagen und nahm zirka 1'100 Installationskontrollen vor. Weiter wurde bei der Umfahrung Visp Süd die letzte Trafostation TS Mitte-Süd ausgebaut und in den Mittelspannungsring eingebunden.



Ein Blick auf Visp.

Beilage: Geschäftsbericht 2023

Bei Fragen gibt Ihnen Auskunft:
Roger Holzer, Geschäftsführer, Tel. 027 945 75 70